L01326 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 9. 10. 1903

Herrn Hermann Bahr Wien-Ob-St Veit Veitliffengaffe.

XVIII Spöttelgasse 7

5 Wien 9. 10. 903.

lieber Hermann, Reigen lass ich dir sofort schicken. Ich bin neugierig was die Cenfur sagt. Dann werden wir über die Anzahl der Sitze reden, die du so gütig bist mir in Aussicht zu stellen. In Berlin grüße mir, wenn du sie siehst, Brahm, Bassermann, Rittner, Sauer; – es handelt sich wohl um dein neues Stück? Hoffentlich seh ich dich aber noch vor deiner Abreise. Entweder komm ich auf eine viertel Stunde zu dir nach Ob Veit – oder, man könnte sich, ev. mit Hugo's in Hietzing zu Abend u Abendessen?

Herzlichst dein

Arthur.

♥ TMW, HS AM 23358 Ba.

Kartenbrief, 601 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9, 9. 10. [1903], 11-12 V«. 2) Stempel: »Wien 13, 9 10 03«.

- □ 1) Arthur Schnitzler: The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr. Chapel Hill: The University of North Carolina Press 1978, S. 80. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Göttingen: Wallstein 2018, S. 272.
- 9 Stück] Hermann Bahr: Der Meister. Komödie in drei Akten. Berlin: S. Fischer 1904.